

Sommersonne lockt: Badeseen in Sachsen-Anhalt mit guter Wasserqualität

Die meisten überwachten Badegewässer in Sachsen-Anhalt befinden sich in Wittenberg. Aktuelle Statistiken und Qualitätsinformationen im Überblick.

Neue Studie zeigt: Wittenberg hat die meisten überwachten Badegewässer in Sachsen-Anhalt

Im immer noch anhaltenden Sommer locken die Badeseen in Sachsen-Anhalt die Menschen nach draußen. Die meisten der etwa 70 überwachten Badegewässer findet man dabei im Süden des Landes. Laut einer aktuellen Studie des Statistischen Landesamts gehören zehn überwachte Gewässer alleine zum Landkreis Wittenberg, gefolgt von acht Seen im Landkreis Harz. Auch Anhalt-Bitterfeld, der Saalekreis und der Landkreis Mansfeld-Südharz verfügen jeweils über mindestens fünf überwachte Gewässer.

Die Qualität der Badegewässer ist dabei überwiegend als ausgezeichnet zu bewerten, mit nur vereinzelten Ausnahmen. So wird derzeit beispielsweise im Naturbad Mosigkau in Dessau-Roßlau aufgrund von Blaualgen vom Schwimmen abgeraten. Auch am Parchauer See im Jerichower Land besteht aktuell eine Blaualgenentwicklung, was zu erhöhter Aufmerksamkeit mahnt.

Ein Blick auf die geografische Verteilung der überwachten Badegewässer zeigt, dass die Menschen in Wittenberg eine besonders große Auswahl haben. Diese Studie liefert wichtige

Informationen für alle, die während der Sommermonate an den Seen in Sachsen-Anhalt Erfrischung suchen.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de